

Sieben von zwölf sind gut unterwegs

28.9.2026 - Cecilia Meusel | Stiftung Warentest

Auf Wanderungen sollen Merino-Shirts unschönen Gerüchen trotzen, temperatur-regulierend sein und schnell trocknen. Sieben Merino-Shirts im Test sind gute Weggefährten.

Dauerläufer. Wie gut hemmen die Merino-Funktionsshirts im Test Schweißgeruch? Auch das haben wir geprüft. © Getty Images / Lisa Lederer Photographs.

Viele Outdoorfans schwören auf Funktionsshirts mit Merinofasern. Gilt die Wolle des Merinoschafs doch als Naturmaterial, das je nach Bedarf wärmt oder kühlt und Gerüche hemmt – zudem wegen der feinen Haare weich und wenig kratzig ist.

Die Stiftung Warentest hat zwölf Merino-Funktionsshirts geprüft – Kurzarm- und Langarmshirts für Damen und Herren. Das Ergebnis: Sieben Modelle sind gut und vier befriedigend, eins ist ausreichend. Ein gutes Merino-Funktionsshirt kann mehr als Hundert Euro kosten oder nur halb so viel. Der Vergleich lohnt sich.

Merino-Shirts trotzen Gerüchen

Für den Test hat die Stiftung Warentest zwölf Base-Layer-Modelle ausgewählt. Sie werden als erste Kleidungsschicht direkt auf der Haut getragen – ideal fürs Wandern und andere Outdoor-Aktivitäten im Frühjahr und Herbst.

Große Unterschiede zeigten sich im Test etwa darin, wie wirksam die Merino-Shirts Gerüche hemmen können. Für viele Wanderer ein wichtiges Kriterium, wenn sie lange unterwegs sind. Sechs Shirts schaffen das sehr gut oder gut, am besten einer der Testsieger. Zwei Base Layer hingegen kamen nur schlecht gegen Gerüche an.

Tipp: Schon vor dem Freischalten können Sie sehen, [welche Merino-Shirts wir geprüft haben](#).

Merino-Funktionsshirts auf Scheuertour

Die Oberteile müssen einiges aushalten, wenn sie etwa auf einer Wanderung unter einem Rucksack getragen werden. Wir prüften deshalb auch die Haltbarkeit der sechs [Shirts aus 100 Prozent Merinowolle](#) und der sechs [Shirts aus Merino-Mischgewebe](#) im Test.

Dafür scheuerten wir die Textilien maschinell. Es zeigte sich: Merino-Mischgewebe halten teils deutlich länger als reine Wollshirts, aber nicht immer. In diesem Prüfpunkt gute Shirts überstehen mindestens 20 000 Scheuertouren, auch die beiden Testsieger. Drei Modelle, darunter ein Merino-Mischgewebe, erwiesen sich hingegen als wenig scheuerfest.

Tipp: Wie Sie empfindliche Textilien richtig waschen und trocknen sowie mottensicher lagern, lesen Sie in unseren [Waschtipps für Ihre Kleidung aus Wolle und Seide](#). Welche Produkte am besten waschen und Fasern schonen, zeigt der [Wollwaschmittel-Test](#).

Shirts für Damen und Herren im Test

Um zu testen wie gut die Merino-Oberteile Gerüche hemmen, musste unser Prüfteam nicht tagelang wandern. Wir präparierten Textilproben der Shirts – unter anderem mit Isovaleriansäure, die streng nach altem Schweiß und Käsefüßen riecht. Geschulte Schnüffler beurteilten anschließend in festgelegten Intervallen, wie wirksam die Proben den Geruch vermindert haben.

Damit man sich im Shirt wohlfühlt, sollte es zudem gut sitzen. Wir prüften die Passform sowohl der Damen- als auch Herrenshirts. Außerdem ermittelten wir, wie schnell die Textilien Wasserdampf durchlassen und wie gut sie Wärme isolieren. Im Schadstofftest suchten wir überdies nach verbotenen Azofarbstoffen, Bioziden und weiteren Substanzen.

Tipp: Sie haben keine Zeit, wandern zu gehen? Dann halten Sie sich zu Hause fit. Im [Laufbänder-Test](#) finden Sie passende Geräte.

https://www.test.de/Merino-Shirt-Test-6328316-0?wt_mc=owned.site.rssfeeds.dl...